

DOZENTEN (bitte alphabetisch ordnen)

Dr. Christine **Bär**, Gießen

Prof. Dr. biol. hum. Dipl. Psych. Anna **Buchheim**, Innsbruck

Dr. med Thomas **Charlier**, Frankfurt / M.

Dr. Med. Johannes **Döser**, Essen-Werden

Dipl. Psych. Jürgen **Hardt**, Wetzlar

Dr. med. Mathias **Hirsch**, Düsseldorf

Dr. phil. Dipl Psych. Elisabeth **Imhorst**, Köln

Dipl. Psych. Michael **Lacher**, Dortmund

Dr. phil. habil. Dietmut **Niedecken**, Hamburg

Ärztin Aydan **Özdoglar**, Freiburg

Prof. Dr. med. Reinhard **Plassmann**, Tübingen

Dr. med. Thomas **Pollak**, Frankfurt / M.

Dr. med. Silke **Pless**, Ober-Mörlen

Prof. Dr. Hartmut **Radebold**, Kassel

Prof. Dr. Jürgen **Reulecke**, Gießen

Dipl. Psych. Ann Kathrin **Scheerer**, Hamburg

Dr. med. Gerhard **Schneider**, Mannheim

Prof. Dr. phil. Heike-Christine **Schnoor**, Marburg.

Dipl. Psych. Gerd **Schmithüsen**, Bonn

Prof. Dr. phil. Dr. med. habil. Almuth **Sellschopp**, München

Prof. Dr. phil. Martin **Teising**, Berlin

Prof. Dr. med. Heinz **Weiß**, Frankfurt / M.

apl. Prof. Dr. rer. soc. habil. Hans-Jürgen **Wirth**, Goethe-Universität Frankfurt/Main

DIE SOMMERUNIVERSITÄT RICHTET SICH AN

- Interessierte, die sich über aktuelle Themen der Psychoanalyse informieren möchten
- Interessenten, die psychoanalytische Kenntnisse für ihren Beruf nutzen wollen
- Studenten und andere Interessenten, die sich für eine psychoanalytische Aus- oder Weiterbildung interessieren

DIE SOMMERUNIVERSITÄT PSYCHOANALYSE

- vermittelt Basiskenntnisse der Psychoanalyse
- informiert über aktuelle psychoanalytische Theorien
- stellt Entwicklungen im Lebenslauf dar
- erklärt mit Hilfe von Behandlungsbeispielen die psychoanalytische Zugangsweise
- gibt Einblicke in die psychoanalytische Sozial- und Kulturtheorie

DIE SOMMERUNIVERSITÄT BIETET VERANSTALTUNGEN ZU FOLGENDEN THEMEN

- Psychoanalyse in der Praxis
- Psychoanalyse als Wissenschaft
- Kultur und Psychoanalyse
- Behandlungsbeispiele

AN DER SOMMERUNIVERSITÄT UNTERRICHTEN

- Hochschullehrer
- erfahrene und namhafte Dozenten psychoanalytischer Aus- und Weiterbildungsinstitute

VERANTWORTLICH FÜR DAS PROGRAMM

Arbeitsgemeinschaft Sommeruniversität der Deutschen Psychoanalytischen Vereinigung
Prof. Dr. Anna Buchheim
Prof. Dr. Hartmut Radebold
Prof. Dr. Almuth Sellschopp
Prof. Dr. Martin Teising
apl. Prof. Dr. Hans-Jürgen Wirth

Alle Teilnehmer erhalten eine Teilnahmebescheinigung mit den Zertifizierungspunkten der Psychotherapeutenkammer Hessen.



*Deutsche Psychoanalytische Vereinigung
Zweig der IPA*

in Kooperation mit
Universität Frankfurt - Sigmund Freud Institut
- Frankfurter Psychoanalytisches Institut

11. SOMMERUNIVERSITÄT PSYCHOANALYSE 2018

Psychoanalyse-Kulturtheorie
und Behandlungsmethode

Montag, den 01. bis Freitag, den 05.10.2018

Universität Frankfurt
Campus Westend
Theodor-W.-Adorno-Platz 1
Raum HZ 6
60323 Frankfurt am Main

www.dpv-psa.de/wissenschaft/sommeruniversitaet

PROGRAMM

MONTAG, 01.10.2018

10:30 – 12:30 Uhr	Transgenerationale Weitergabe zeitgeschichtlicher Erfahrungen: Interdisziplinäre Erkundigung <i>Hartmut Radebold</i> <i>Jürgen Reulecke</i>
12:30 – 14:00 Uhr	Mittagspause
14:00 – 15:30 Uhr	Psychotherapie der Emotionen und die Technik der Prozessdeutung <i>Reinhard Plassmann</i>
15:30 – 16:00 Uhr	Kaffeepause
16:00 – 17:30 Uhr	Diskussionsgruppe zu den Themen des Tages
16:00 – 17:30 Uhr	Parallele Gruppen Fallvorstellung 1 <i>Reinhard Plassmann</i> Fallvorstellung 2 <i>Thomas Pollak</i> Fallvorstellung 3 <i>Gerhard Schneider</i>
17:45 – 18:30 Uhr	get together im Restaurant Sturm und Drang
ab 18.30	Filmvorstellung <i>Gerhard Schneider</i>

DIENSTAG, 02.10.2018

09:00 – 10:30 Uhr	Mangel - Macht - Missbrauch Zur transgenerationalen Dynamik sexueller Perversion <i>Mathias Hirsch</i>
10:30 – 11:00 Uhr	Kaffeepause
11:00 – 12:30 Uhr	Bildungsprozesse und männliche Identitätsentwicklung unter Flucht- und Migrationsbedingungen <i>Christine Bär</i>
12:30 – 14:00 Uhr	Mittagspause
14:00 – 15:30 Uhr	Übertragung und Gegenübertragung in Vergangenheit und Gegenwart. Zwei zentrale psychoanalytische Theoreme im Wandel der Zeit <i>Thomas Charlier</i>
15:30 – 16:00 Uhr	Kaffeepause
16:00 – 17:30 Uhr	Diskussionsgruppe zu den Themen des Tages
16:00 – 17:30 Uhr	Parallele Gruppen Fallvorstellung 1 <i>Mathias Hirsch</i> Fallvorstellung 2 <i>Almuth Sellschopp</i> Fallvorstellung 3 <i>Thomas Charlier</i>

MITTWOCH, 03.10.2018

09:00 – 10:30 Uhr	Was hat Denken mit Sexualität zu tun? <i>Dietmut Niedecken</i>
10:30 – 11:00 Uhr	Kaffeepause
11:00 – 12:30 Uhr	Medial inszenierte Beratung - Anmerkungen aus psychoanalytischer Perspektive <i>Heike-Christine Schnoor</i>
12:30 – 14:00 Uhr	Mittagspause
14:00 – 15:30 Uhr	Neue Wege zum Kind durch Reproduktionsmedizin – Herausforderung für Theorie und Praxis der Psychoanalyse <i>Ann Kathrin Scheerer</i>
15:30 – 16:00 Uhr	Kaffeepause
16:00 – 17:30 Uhr	Diskussionsgruppe zu den Themen des Tages
16:00 – 17:30 Uhr	Parallele Gruppen Fallvorstellung 1 <i>Ann-Kathrin Scheerer</i> Fallvorstellung 2 <i>Gerd Schmithüsen</i> Fallvorstellung 3 <i>Elisabeth Imhorst</i>
17:45 – 18:30 Uhr	Informationen zur Psychoanalytischen Aus-/Weiterbildung <i>Gerd Schmithüsen (Ausbildungsleiter DPV)</i> <i>N. N. (Kandidatin DPV)</i>

DONNERSTAG, 04.10.2018

09:00 – 10:30 Uhr	Zur Psychoanalyse des Ressentiments <i>Hans-Jürgen Wirth</i>
10:30 – 11:00 Uhr	Kaffeepause
11:00 – 12:30 Uhr	Wie können wir mit dem Wissen sterblich zu sein leben? <i>Martin Teising</i>
12:30 – 14:00 Uhr	Mittagspause
14:00 – 15:30 Uhr	Das Prinzip Hoffnung in der Psychoanalyse: Vernachlässigt oder per se ein Widerspruch? <i>Michael Lacher</i>
15:30 – 16:00 Uhr	Kaffeepause
16:00 – 17:30 Uhr	Diskussionsgruppe zu den Themen des Tages

Fortsetzung DONNERSTAG, 04.10.2018

16:00 – 17:30 Uhr	Parallele Gruppen Fallvorstellung 1 <i>Michael Lacher</i> Fallvorstellung 2 <i>Aydan Özdaglar</i> Fallvorstellung 3 <i>Silke Pless.</i>
-------------------	--

FREITAG, 05.10.2018

09:00 – 10:30 Uhr	Psychoanalyse in der Zweiten Postmoderne. <i>Jürgen Hardt</i>
10:30 – 11:00 Uhr	Kaffeepause
11:00 – 12:30 Uhr	Ergebnisse aus der Hanse-Neuro-Psychoanalyse Studie <i>Anna Buchheim</i>
12:30 – 14:00 Uhr	Mittagspause
14:00 – 15:30 Uhr	Dissoziale Aspekte der Sublimierung: Vom Umgang mit psychopathischen Phänomenen in der kinderanalytischen Arbeit <i>Johannes Döser</i>
15:30 – 16:00 Uhr	Abschlussdiskussion

Veranstaltungsort

Universität Frankfurt, Campus Westend, Grüneburgplatz 1, Raum HZ 6 60323 Frankfurt am Main

Registrierung

Bitte nehmen Sie Ihre Anmeldung online über die Homepage der DPV (<http://www.dpv-psa.de/wissenschaft/sommeruniversitaet/sommeruni-2018-online-anmeldung/>) vor. Hier finden Sie auch weitere aktuelle Informationen. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Antje Harz E-Mail: geschaeftsstelle@dpv-psa.de.

Teilnahmegebühren:

€ 160 / ermäßigt € 95 (Studenten, Rentner, Geringverdiener)

Tageskarten

€ 60 / ermäßigt € 35 (Studenten, Rentner, Geringverdiener)

get together

€ 10 (inkl. ein Getränk und ein kleiner Snack)

Für Studierende der Goethe-Universität Frankfurt/M. ist die Teilnahme kostenlos. Die Anmeldung erfolgt über apl. Prof. Dr. Hans-Jürgen Wirth (wirth@em.uni-frankfurt.de).

Anmeldeschluss ist der 15. September 2018

Bankverbindung

Deutsche Apotheker- und Ärztebank Berlin
IBAN: DE 90 3006 0601 0005 492521
BIC: (Swift-Code): DAAEDEDXXX
Verwendungszweck: Sommeruni 2018